

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1914. Nr. 289.

für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 207.

Belegpreise für Halle und Sorau 2,50 Mk., durch die Post bezogen 3 Mk. für das Vierteljahr. Die Halle'sche Zeitung erscheint wöchentlich ausser an Feiertagen. Sonntags- und Feiertagsausgaben sind unentgeltlich. Zu den Anzeigenpreisen kommen 25% Verlagssteuer hinzu. Druck- und Materialkosten sind in den Anzeigenpreisen enthalten. Druck- und Materialkosten sind in den Anzeigenpreisen enthalten.

Erste Ausgabe

Anzeigenpreise für die (schwarzblauen) Anzeigenblätter oder deren Raum für Halle und den Landkreis zu Himmig, ausser zu Himmig. — Bestellen am besten bei den redaktionellen Stellen. Die Halle 100 Himmig. Anzeigenpreise für die (schwarzblauen) Anzeigenblätter oder deren Raum für Halle und den Landkreis zu Himmig, ausser zu Himmig. — Bestellen am besten bei den redaktionellen Stellen. Die Halle 100 Himmig.

Verlagsstelle in Halle (Saale): Leipziger Straße 11. 61.62. Fernruf 8108 u. 8109; Nebendruckerei Str. 61.62.

Mittwoch, 24. Juni 1914.

Verlagsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30. Fernruf Amt Kurfürst Str. 6300. Druck und Verlag von Otto Ehrig, Halle (Saale).

„Bismarck“.

Der Entschluß des Kaisers, dem dritten Riesenpanzer der Hamburg-Amerika-Linie den Namen „Bismarck“ zu verleihen, ist von dem Hamburger Bürgermeister, der die Zentrale hielt, mit begeisterten Worten als „ein herrliches Geschenk an die deutsche Nation“ gepriesen worden. Man kann wohl sagen, daß diese Worte dem Empfinden der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen. So schmerzlich für jedes vaterländisch fühlende Herz die Klust war, die sich einst zwischen dem jungen Kaiser und dem alten Kanzler auftrat, so freudig wird es allenfalls begrüßt werden, daß unter den Millionen, die den hundertsten Geburtstag des großen Kanzlers zu feiern sich anschicken, des Reiches erlauchtes Oberhaupt, unser geliebter und bewundener Kaiser, an erster Stelle steht. Es wäre so verkehrt wie nur irgend möglich, wenn man jetzt die alten Wunden, die jene Klust gezeichnet hatte, wieder aufreißen wollte, jetzt, da sie glücklich vernarbt sind. Die Frage, was etwa geschehen wäre, wenn alles anders gegangen wäre, ist ja politisch fastleiderdings wertlos und unnütz. Freuen wir uns vielmehr, daß nun auch in diesem Punkte die volle Einigkeit zwischen dem Kaiser und seinem Volke wiederhergestellt ist! Denn das es sich nicht etwa nur um eine flüchtige Söfflichkeit, sondern um ein wohl-erwogenes politisches Erkenntnis handelt, das beweist die eingehende begeisterte Darstellung der politischen Persönlichkeit Bismarcks und seines unergänzlichen Wertes in der Rede des Bürgermeisters, die nach der Lage der Dinge nicht ohne Kenntnis und Zustimmung des Kaisers gerade so gehalten worden sein kann.

Dieses feierliche Erkenntnis des Kaisers zu Bismarck ist um so erfreulich, als man in der letzten Zeit vielfach Gelegenheit gehabt hat, mit einigem Befremden zu konstatieren, welche seltsamen Reize sich nachgerade an Bismarck und sein Andenken heranzubringen und sich womöglich als Träger seiner staatsmännlichen Gedanken und als Verwalter seines politischen Erbes aufzuspielen versucht haben. Insbesondere die Fortschrittlermänner, die kleinen Erigenen Eugen Richters, ließen es neuerdings, sich in dieser Rolle der Welt zu zeigen, der sie offenbar ein ebenso kurzes Gedächtnis zutrauen, wie sie es selber haben oder zu haben gorbchen. Ja, die Sache geht noch weiter:

Sogar in der sozialdemokratischen Presse macht sich hin und wieder eine breite Neigung geltend, sich auf Bismarck zu berufen. Natürlich unter ungeheurer Fälschung der geschichtlichen Tatsachen und Verhältnisse. Wir würden uns nun aufrichtig freuen, wenn es zu erreichen wäre, daß das ganze deutsche Volk am 1. April 1915 sich um die leuchtende Geldengelalt seines größten Staatsmannes huldigen verformelte, aber das ist leider, so wie die Dinge bei uns liegen, ein leerer Traum. Es hiesse, das Wesen Bismarcks im tiefsten Vernehmen, wenn man die Sozialdemokraten nicht wie aus jeder anderen Nationalgemeinschaft zu auch aus dem Streife wegweisen wollte, der um das Andenken Bismarcks sich zu sammeln beginnt. Aber auch die Fortschrittler dürften doch eigentlich nur in beiderseitiger und ehrerbietiger Ferne stehen und müßten es sich selber sagen, daß nur dort ihr Platz und daß es eine Unmöglichkeit ist, dem gemeinamen Bismarckfest des deutschen Volkes einen nennenswerten freimüthigen Einfluß zu geben. Der 100. Geburtstag Bismarcks muß ein Festtag für jeden echten Deutschen sein, der ihn ohne Hintergedanken und ohne selbstfüchtige Interessen zu feiern bereit ist.

Deutsches Reich. Der Prozeß Widen.

Schwab Müller, Gilde Widen, — wer wird die nächste sein, die ihren Geliebten erlöset und dann von den Geschworenen freigesprochen wird? Es ist doch ganz unabweislich, daß derartige Urteile Schule machen, wenigstens unter den „schönen Sünderinnen“. Die öffentliche Meinung fängt freilich an, sich zu beunruhigen. Wo soll das noch hinaus? Aber man wagt sich nicht das richtige Ziel, wenn man nun gegen die Einrichtung der Geschworenenengerichte wettert. Die zwölf Männer von Oberfeld haben nicht noch fruchtbarer Mutter die „Mädchen ihrer Ehre“ freigesprochen, denn Gilde Widen hatte diese Ehre schon längst preisgegeben. Nein, feinerlei Schwäche

für das schwache Geschlecht hat die Geschworenen beeinflusst; das gibt es nicht bei unseren gewissenhaften Deutschen, sondern sie waren gezwungen, den Preispruch zu fällen, weil die ärztlichen Sachverständigen bezuglos, auf keinen Fall sei die Angeklagte verantwortlich zu machen, denn sie sei schwer hysterisch und ihre Tat sei, wenn sie sie überhaupt begangen habe, in völliger Geistesabwesenheit erfolgt.

Nun gut; aber wer bürgt uns dafür, daß diese vertrauenswürdigste junge Dame den nächsten nicht auch in völliger Geistesabwesenheit erlöset? Sie geht frei herum. Sie steht nicht unter Polizeiaufsicht. Sie ist bürgerlich sozialgen vollkommen honett. Wäre es nicht mindestens an der Zeit, diese Lastträger, der auf Grund des § 51 St.-G.-B. oder auf Grund irgend einer anderen Bestimmung freigesprochen wird, auf Lebenszeit in eine geschlossene Anstalt zu bringen? Diese Ansicht würde manche „schöne Sünderin“ veranlassen, lieber ein Geständnis zu machen und einige Jahre Gefängnis zu wählen, — und dann gäbe es doch wenigstens eine Strafe für Menschenvernichtung. Gewiß sind die Männer, die in dem Prozeß eine Rolle spielen, nicht weniger wie sympathisch. Es mag richtig sein, daß die Angeklagte eher noch turmböck über diesen Männern steht, als daß sie ein Recht haben, auf sie herabzusehen. Soll aber deshalb ein Mord, ein Zuchtschlag angeordnet werden? Dann haben wir bald das Chaos. Rechtlich ist es schon sehr eindeutiges Mädchen aus dem bayerischen Wirtel in Berlin in einem ähnlichen Fall freigesprochen worden; es meinte schon vor der Verhandlung, indem es auf den Fall Schwab Müller hinwies: „Ja, höchstens geben sie mir ein Monat Gefängnis!“ Und bald wird das jedes — entgegenkommende Mädchen wissen.

Das Gericht ist an einer Entwicklung völlig unerschuldlich, die Geschworenen sind es auch; es wird in der Tat nicht besser, ehe man nicht die Frage der Sachverständigen-Gutachten bei uns geregelt hat. Die „freie Beweiswürdigung“ ist außer Kraft; der Arzt allein diktiert das Urteil. Gätten die Oberfelder Geschworenen die Angeklagte verurteilt, so hätten sie sich wohl möglich dem ansehe, daß das Urteil „wegen offenkundiger Verurteilung zu ungunsten der Angeklagten“ fassiert worden wäre, und selbst wenn man, um einen „Aufstand“ gegenüber misslich Unvernünftigkeiten auszusprechen, bei der bisherigen Praxis bleibt, so sollte wenigstens die Unterzeichnung der gemeingefährlichen Revolverbesitzerinnen erfolgen. Auch das Tier kann doch eigentlich für Untaten nicht verantwortlich gemacht werden, und trotzdem schlägt man es dafür, damit es die Furcht vor Wiederholung lernt; oder man legt ihm wenigstens einen Weiskorb an.

Ein neues internationales Abkommen zur Bekämpfung der Schmuggelliteratur.

Gegenwärtig schweben zwischen den am Pariser Abkommen vom Jahre 1910 beteiligten Staaten zur Bekämpfung der Verbreitung unzüchtiger Veröffentlichungen neuer Verabredungen, deren Zweck es ist, gleiche gesetzliche Vorschriften auf diesen Gebieten in den einzelnen Staaten zu schaffen. An dem Pariser Abkommen sind das Deutsche Reich und die meisten Kulturstaaten beteiligt. Alle diese Staaten haben sich verpflichtet, eine Behörde zu errichten, der es obliegt, alle Nachrichten zu sammeln, welche die Ermittlung und Bekämpfung solcher Sendungen erleichtern können, die sich als Zuwiderhandlungen gegen die Landesgesetzgebung in Bezug auf unzüchtige Schriften darstellen. Alle solche Nachrichten, die geeignet sind, die Einfuhr solcher Erzeugnisse zu verhindern und ihre Verfolgung zu sichern, werden zwischen den Behörden der beteiligten Länder ausgetauscht. Auch über gegenseitige Maßnahmen, die diesen Gegenstand betreffen, findet eine gegenseitige Mitteilung statt. Für das Deutsche Reich ist die Zentralpoststelle zur Bekämpfung unzüchtiger Werke und Schriften das Vollzugspräsidium in Berlin. Eine gemeinsame Arbeit der Zentralstellen der einzelnen Länder hat im allgemeinen sehr günstige Erfolge gehabt und stellenweise den Handel mit unzüchtigen Veröffentlichungen vollkommen lahmgelegt. Eine Schwierigkeit für ein radikales Vorgehen gegen die Schmuggelliteratur bildet aber die zum Teil mangelhafte Gesetzgebung einiger Staaten. Aus diesem Grunde sind Verhandlungen zwischen den beteiligten Staaten über eine einheitliche Gesetzgebung eingeleitet. Dem Vernehmen nach stehen die Verhandlungen kurz vor ihrem Abschluß.

Turnen und Jugendspiele in den Fortbildungsschulen.

In einem Erlass des Handelsministers wird darauf hingewiesen, daß Turn- und Jugendspiele bisher nur an verhältnismäßig wenigen Fortbildungsschulen veranstaltet werden. Gerade aber die Fortbildungsschulen, denen die gewerblich lühende Jugend in dem für die geistige und leibliche Entfaltung so wichtigen Lebenszeit zwischen 14 und 18 Jahren anvertraut, hätten die besten Hilfsmittel, die eine planmäßige Pflege der Leibesübungen für die körperliche Erhaltung und die sittliche Erziehung des heranwachsenden Geschlechts bietet, nicht ungenutzt lassen.

Es wird daher noch entschiedener als bisher das Interesse der Schulverwaltungen für diesen wichtigen Zweig der Volkserziehung nachdrücklich sein. Die erfahrungsmäßig die Beherrschung von Turn- und Jugendspielen an den Fortbildungsschulen nur auf der Grundlage der Freiwilligkeit seinen rechten Erfolg hat, so muß der Pflichtunterricht in Turnen und Jugendspielen eingeführt werden. Besonders aber kann erwartet werden, daß es den Leitern und Lehrern der Turn- und Spielübungen gelingen wird, die Schüler zu veranlassen, sich auch den auf freiwilliger Grundlage beruhenden Veranstaltungen der Turnvereine anzuschließen. Zur Erreichung dieses Zieles wird es dienlich sein, wenn die Leitung der pflichtmäßigen und der freiwilligen Turn- und Spielübungen soweit als möglich in dieselben Hände gelegt wird.

Die Aufnahme des Turnens und der Jugendspiele unter die Pflichtfächer der Fortbildungsschule soll daher mit Nachdruck gefördert werden. Namentlich ist darauf hinzuwirken, daß für die Klassen der angeleiteten Arbeiter ein solcher Pflichtunterricht eingeführt wird, allerdings dort gemäß den Bestimmungen vom 1. Juli 1911 bei den kaufmännischen Fortbildungsschulen und bei den Klassen der gewerblichen Fortbildungsschulen mit Zeiden- oder Fachunterricht das Mindestmaß von sechs Pflichtenstunden und bei den Klassen der angeleiteten Arbeiter das Maß von vier Stunden wöchentlich in der Regel nicht gefordert werden. Auf der anderen Seite aber sollen für den Turn- und Spielunterricht die Fortbildungsschulen einzuhalten sein. Auch ist kein Bedenken dagegen zu erheben, daß die Klassen für den pflichtmäßigen Turn- und Spielunterricht in die Stütz der Fortbildungsschulen eingestellt und bei der Bemessung der Staatszuschüsse berücksichtigt werden.

Wieder ein Spionagefall im Reichsflaggschiffen?

Wie die „N. N.“ hören, ist in letzter Zeit seitens eines Angehörigen einer fremden Macht wiederum versucht worden, in den Besitz geheimzuhaltenden Materials über unsere Flotte zu gelangen. Bei einem dieser Photographen soll nämlich ein Fremder unter verschiedenen Namen aufgetaucht sein und versucht haben, ihn zum Landesverrat zu verleiten. Es ist der Flotte gelungen, des gefährlichen Spions habhaft zu werden und ihn in Hamburg zu verhaften. Es wurde wertvolles Material gefunden, das auf ein weitverbreitetes Spionagenetz schließen läßt. Weitere Verhaftungen stehen bevor.

Zum englischen Flottenbesuch in Kiel.

Das Londoner Blatt „Daily Graphic“ schreibt: Wenn dem britischen Flottenbesuch in Kiel durch die Kieler Woche etwas mehr Nachdruck verliehen wird, so entspricht dies nur den Erfordernissen der internationalen Lage und den Wünschen Englands. Die Welt verlangt keine Versicherung, daß der Besuch der englischen Schiffe in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkenntnis und Vorurteilen zu kämpfen. Es ist daher wünschenswert, sich darüber klar zu werden, daß die gegenseitigen Beziehungen der beiden Länder ausgezeichnet sind, daß die Sovereigns und Staatsmänner wünschen, daß sie so bleiben und daß selbst auf dem Gebiet der energiegelassen Neutralität ein natürliches Gefühl gegenseitigen Wohlwollens und Kameradschaftlichkeit feierlich ist. Ist der deutsche Flottenbesuch in Kiel und Kronstadt ein Zeichen der herzlichen Beziehungen zwischen dem englischen und dem russischen Volk sei; aber in dem Falle Deutschland hat das Symbol mit viel Unkennt

Aus dem Gerichtssaal.

Silbe Wälden in der Presse. Der Reichsverband der deutschen Presse, dem alle größeren Zeitungen angehören, verleihe die Besitze der Julius, Cäsar, Gellert, Gellert und Gellert, deren Wert verhältnißmäßig die Hälfte der Seele unserer Presse zu sein, wenn sie nicht durch den Reichsverband der deutschen Presse...

Aus den Vereinen.

Der Ostpreussische (Ordener) Halle feierte am Sonntag sein Jubiläum mit großer Beteiligung in Karlsruhe. Überhaupt feierten in Karlsruhe am Sonntag die Vereine...

Vereins-Anzeiger.

Allgemeiner Bürgerverein für sächsische Interessen. Am 25. Juni 8 1/2 Uhr Gesamtversammlung im „Reisler“. Monatsversammlung des Evangelischen Bundes. Am 24. Juni 8 1/2 Uhr im „Schultheiß“, Hofstraße 5, Vortrag von Pastor Nahr: „Gottes und Welters dem funktionellen Kriegs-„Schultheiß“...“

Kongresse und Ausstellungen.

Reichsverband Deutscher Presse. Die Verhandlungen der Vertreterversammlung des Reichsverbandes der Deutschen Presse wurden gestern Vormittag mit einem Vortrag über die Frage der Sterbekassenversicherung...

Louis Böker Weck-Apparate und -Gläser Louis Böker

7 Leipziger Strasse 7. Kursnotierungen der Berliner Börse vom 23. Juni, 2 Uhr nachmittags. Der ausführliche Kurszettel erscheint in der Früh-Ausgabe.

Table with 2 columns: Description of securities (e.g., Wechsel-Kurse, Goldrenten, Eisenbahn-Aktien) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Description of securities (e.g., Brauerei-Aktion, Industrie-Papier) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Description of securities (e.g., Schluss-Kurse, Aktien) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Description of securities (e.g., Deutsche Anleihen, Eisenbahn-Obligationen) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Description of securities (e.g., Eisenbahn-Prioritäten, Schiffahrts-Aktien) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Description of securities (e.g., Aktien, Kux-Notierungen) and their corresponding values.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Vorkasse etc.

